



***Special
Olympics***
Österreich

Förderrichtlinien

von

Special Olympics Österreich

2024

Inhalt

Einleitung.....	2
Förderungsbereiche	3
Bewerbe	3
Special Olympics Bewerbe	3
Special Olympics Meisterschaften	4
Trainings.....	7
Special Olympics Trainingsangebote.....	7
Trainings im Sinne von Special Olympics	8
Abrechnungskriterien	9
Bewerbe	9
Trainings.....	9
Fristen.....	9
Checkliste Special Olympics Meisterschaften.....	10
Checkliste Trainings.....	12
Verhaltenskodex für Special Olympics Trainer:innen.....	13

Einleitung

Für Subventionen seitens Special Olympics Österreich kommen als Empfänger:innen nur Personen in Frage, die im Sinne von Special Olympics Österreich handeln, sich mit der Idee von Special Olympics identifizieren können, ihre Angebote nach den offiziellen Regelwerken inkl. Artikel I von Special Olympics gestalten und den Verhaltenskodex von Special Olympics einhalten.

Auf die Gewährung einer Subvention durch Special Olympics Österreich besteht im Allgemeinen kein Rechtsanspruch.

Förderungsbereiche

Bewerbe

Es liegt im Interesse von Special Olympics Österreich, dass sich Sportgruppen zur Durchführung von Sportveranstaltungen nach dem Regelwerk von Special Olympics Österreich bereit erklären. Zur Unterstützung dieser Vorhaben werden seitens Special Olympics Österreich Mittel zur Verfügung gestellt. In welcher Form richtet sich nach den Umständen des Einzelfalls.

Durch die Unterstützung seitens Special Olympics Österreich soll sichergestellt werden, dass die Kosten für den einzelnen Athleten/ die einzelne Athletin zur Teilnahme an Veranstaltungen so gering wie möglich sind.

Special Olympics Bewerbe

Special Olympics Bewerbe sind Sportveranstaltungen, die im Sinne und nach dem Regelwerk von Special Olympics Österreich abgehalten werden. Um es möglichst vielen Athlet:innen zu ermöglichen regelmäßig und in ihrem näheren Umfeld an Sportveranstaltungen teilzunehmen, unterstützt Special Olympics Österreich Veranstalter von Special Olympics Bewerben. Special Olympics Bewerbe können auch im Rahmen einer öffentlichen Sportveranstaltung abgehalten werden. Es muss aber sichergestellt sein, dass es eine eigene Special Olympics Wertung, die nach den Regeln von Special Olympics durchgeführt werden, gibt.

Folgende Punkte sind zu beachten und einzuhalten:

- Einhaltung des Regelwerkes
- Sportstätte soll dem Regelwerk entsprechen
- Branding nach den Vorgaben von Special Olympics Österreich
- Öffentlichkeitsarbeit
- Berichterstattung inkl. Fotos innerhalb von 2 Tagen (Öffentlichkeitsarbeit)
- Interessensbekundung ist online bis 15. September des Vorjahres über folgenden Link einzureichen → <https://datenbank.specialolympics.at/>

Teilnahmeberechtigt sind nur Athlet:innen mit einer gültigen Sportlerlizenz.

Mögliche Unterstützung durch Special Olympics Österreich:

- Finanziell
 - 300 € Pauschalunterstützung pro Bewerbstag
 - Zusätzlich wird folgendes zur Verfügung gestellt:
 - Medaillen
- Personell
 - Bundesländerkoordinator:in
 - Auswertung
 - Mitarbeiter:innen von Special Olympics Österreich
- Materialien
 - Special Olympics Medaillen
 - Branding Special Olympics Österreich
- Medial
 - Bewerbung der Veranstaltung über den Veranstaltungskalender und medial auf diversen Social-Media-Kanälen und der SOÖ-Homepage
 - Berichterstattung (Special Olympics Homepage, Facebook, Print, ...)

Special Olympics Meisterschaften

Die Special Olympics Meisterschaft ist im jeweiligen Kalenderjahr auf nationaler Ebene die sportlich am höchsten zu bewertende Special Olympics Veranstaltung. Daher wird auch größter Wert daraufgelegt, dass die Veranstaltung ein Höchstmaß an Professionalität aufweist. Special Olympics Meisterschaften können auch im Rahmen einer öffentlichen Sportveranstaltung abgehalten werden. Es muss aber sichergestellt sein, dass es eine eigene Special Olympics Wertung, die nach den Regeln von Special Olympics durchgeführt werden, gibt.

Folgende Punkte sind zu beachten und einzuhalten:

- Einhaltung des Regelwerkes zu 100%
- Sportstätte muss dem Regelwerk entsprechen und durch Special Olympics Österreich freigegeben werden
- Ein Vertreter, Technischer Delegierte:r von Special Olympics Österreich ist bei der Meisterschaft vor Ort und in die sportliche Planung einzubinden
- Branding nach den Vorgaben von Special Olympics Österreich
- Öffentlichkeitsarbeit
- Um sich für die Austragung einer Special Olympics Meisterschaft zu bewerben, muss der Veranstalter bereits einen Special Olympics Bewerb in der Disziplin durchgeführt haben.

- Interessensbekundung inklusive gewünschte Unterstützungsbetrag von Special Olympics Österreich online bis 15. September des Vorjahres, über folgenden Link → <https://datenbank.specialolympics.at/>

In den folgenden Sommersportarten

- Boccia
- Bowling
- Golf
- Judo
- Leichtathletik
- Powerlifting
- Fußball
- Radfahrsport
- Reiten
- Schwimmen
- Segeln
- Tennis
- Tischtennis

und in den Wintersportarten:

- Eiskunstlauf
- Eisschnelllauf/Short Track
- Floorball
- min. 3 Tagesturniere
- Ski Nordisch
- MATP
- Schneeschuhlauf
- Ski Alpin
- Stocksport
- Tanz Sport

In den oben genannten Sommer- und Wintersportarten können Special Olympics Meisterschaften abgehalten werden. Voraussetzung dafür ist es, dass im Vorjahr in dieser Sportart ein Special Olympics Bewerb vom Veranstalter durchgeführt worden ist und die Teilnehmer:innen aus mindesten 4 Bundesländern gekommen sind.

In jeder Sportart gibt es nur eine Meisterschaft pro Jahr.

In Jahren, in denen es Nationale Sommer- oder Winterspiele gibt, werden keine Special Olympics Meisterschaften abgehalten.

Um den Status einer Special Olympics Meisterschaft zu erhalten, müssen mindestens Sportler:innen aus 4 Bundesländern am Bewerb teilnehmen (laut den Vorgaben der BSO).

Wenn die Anzahl der geforderten Bundesländer nicht erreicht wird, werden keine Meisterschaftsmedaillen verliehen.

Teilnahmeberechtigt sind nur Athlet:innen mit einer gültigen Sportlerlizenz.

Mögliche Unterstützung durch Special Olympics Österreich:

- Finanziell
 - Zusätzlich wird folgendes zur Verfügung gestellt:
 - Medaillen
- Personell
 - Bundesländerkoordinator:in
 - Technisch Delegierte
 - Auswertung
 - Mitarbeiter:innen von Special Olympics Österreich
- Materialien
 - Special Olympics Medaillen
 - Branding Special Olympics Österreich
- Medial
 - Bewerbung der Veranstaltung über den Veranstaltungskalender und medial auf diversen Social-Media-Kanälen und der SOÖ-Homepage
 - Berichterstattung (Special Olympics Homepage, Facebook, Print,)

Trainings

Durch die Förderung von Trainings und die Unterstützung zur Teilnahme an Sportveranstaltungen soll sichergestellt werden, dass Sportler:innen von Special Olympics Österreich ein regelmäßiges und professionelles Training erhalten und gut vorbereitet an Sportveranstaltungen teilnehmen können.

Special Olympics Trainingsangebote

Special Olympics Trainings sind Trainingsangebote, die durch Special Olympics finanziell unterstützt und im Sinne von Special Olympics durchgeführt werden. Das Ausmaß der Unterstützung beläuft sich auf maximal 15 € je Stunde Training und Trainer:in. Jedes Training kann mit maximal 4 Wochenstunden je Trainingsangebot¹ unterstützt werden. Bis zum 15. September kann für das Folgejahr über folgenden → Link → <https://datenbank.specialolympics.at/> eine Unterstützung beantragt werden.

Voraussetzungen für das Training:

- Training ist ein offenes Angebot und freizugänglich für alle interessierten Special Olympics Sportler:innen.
- Es dürfen nur Sportler:innen mit gültiger Sportlerlizenz am Training teilnehmen.
- Es werden nur Sportarten unterstützt die offiziell Special Olympics Sportarten sind. Über andere Sportarten wird im Einzelfall entschieden.
- Trainingsteilnehmer Anzahl mindestens 3 Special Olympics Sportler:innen.
- Es wird nur die reine Trainingszeit finanziell von Seiten Special Olympics Österreichs unterstützt.

Voraussetzung zur Unterstützung von Trainer:innen:

- Training nach dem Regelwerk von Special Olympics
- Einhaltung des Trainerkodex von Special Olympics
- Mindestausbildung als Übungsleiter oder eine vergleichbare Ausbildung²
- Trainer:in bekommt keine andere finanzielle Entschädigung für die Durchführung des Trainings

¹ Je Trainingsangebot werden maximal 4 Wochenstunden finanziell unterstützt. Das bedeutet das ein/eine Trainer:in vier Stunden unterstütztes Training durchführen kann oder 2 Trainer:innen insgesamt 2 Stunden unterstütztes gemeinsames Training oder 4 Trainer:innen jeweils 1 Stunde unterstütztes gemeinsames Training in der Woche, durchführen können.

² Übergangsfrist, wenn keine Ausbildung - Wenn bis Jahresende eine Ausbildungsbestätigung vorgelegt wird, kann das aktuelle Kalenderjahr rückwirkend abgerechnet werden.

Trainings im Sinne von Special Olympics

Trainings im Sinne von Special Olympics sind Trainings, die nach dem offiziellen Regelwerk von Special Olympics durchgeführt werden, aber nicht finanziell durch Special Olympics Österreich unterstützt werden, weil sie über andere Wege finanziert sind.

Special Olympics Österreich kann solche Trainings wie folgt unterstützen:

- Bewerbung des Trainings auf der Homepage von Special Olympics Österreich und dem Veranstaltungskalender.
- Unterstützung durch Special Olympics Österreich bei sportartrelevanten Fragen.
- Unfallversicherung während des Trainings für Special Olympics Athlet:innen. Voraussetzung dafür ist eine gültige Sportlerlizenz und Bekanntgabe des Trainings bei Special Olympics Österreich.

Abrechnungskriterien

Bewerbe

Die Überweisung des finanziellen Unterstützungsbetrages erfolgt im Nachhinein nach Rücksendung der Transparente, der Übermittlung der Teilnehmerliste inkl. Sportlerlizenznummer, der Ergebnisliste, des Berichts und der Fotos der Veranstaltung über das SOÖ Sportportal – (siehe Anhang 3 Checkliste Veranstaltungen).

Die angeforderten Unterlagen müssen bis spätestens zwei Wochen nach der Veranstaltung über das SOÖ Sportportal an Special Olympics Österreich übermittelt werden, ansonsten kann eine Überweisung der Bezuschussung nicht garantiert werden.

Trainings

Die Abrechnung der Trainingseinheiten erfolgt im Folgemonat über das SOÖ Sportportal → <https://datenbank.specialolympics.at/>

Übermittlung zweier Trainingsberichte mit mehreren Sportfotos und einem allgemeinen Foto per E-Mail mit höchster Auflösung. Einsendeschluss ist jeweils der 30.06. und der 31.12. des aktuellen Kalenderjahres.

Fristen

Mit 10.01. des Folgejahres erlischt der Anspruch auf Unterstützung von Veranstaltungen und der Anspruch auf Aufwandsentschädigung.

Checkliste Special Olympics Meisterschaften

Bis 15. September des Vorjahres

- online Interessensbekundung zur Veranstaltung eines Special Olympics Bewerbes → <https://datenbank.specialolympics.at/>

Bis Jahresende des Vorjahrs

- Zu oder Absage durch Special Olympics Österreich

Bis 6 Monate vor der Veranstaltung

- Veranstaltungsplanung in Zusammenarbeit mit Technisch Delegierten oder Sportdirektor (o. Stv.)
- Übermittlung der Ausschreibung an Special Olympics Österreich office@specialolympics.at

Bis 1. Monat vor der Veranstaltung

- Öffentlichkeitsarbeit
 - Vorberichterstattung mir presse@specialolympics.at in Verbindung setzen
 - Social Media
 - Print
 - Bürgermeister

Bis 1. Woche vor der Veranstaltung

- Übermittlung der Teilnehmerliste inklusive Sportlerlizenznummern - office@specialolympics.at

Bei der Veranstaltung

- Formular → Protokoll SOÖ Bewerbe
- Branding
 - Beachflags
 - Foto Dokumentation
 - Transparente
 - Foto Dokumentation
- Öffentlichkeitsarbeit
 - Gruppenfoto
 - Einzelfotos
 - Fotos Siegerehrung
 - Kurzes Video

Bis 3 Tage nach der Veranstaltung

- Kurzbericht mit Fotos an presse@specialolympics.at – (siehe Leitfaden Medienarbeit)

Bis 14 Tage nach der Veranstaltung

- Teilnehmerliste
- Ergebnisliste
- Gesamten Fotos übermitteln presse@specialolympics.at
- Branding an Special Olympics zurücksenden
- Medaillen an Special Olympics zurücksenden
- Abrechnung der Veranstaltung mit Special Olympics Österreich – (siehe Formular Nachweis Bewerbe)
 - Übermittlung aller geforderten Unterlagen

Checkliste Special Olympics Bewerbe

Bis 15. September des Vorjahres

- online Interessensbekundung zur Veranstaltung eines Special Olympics Bewerbes → <https://datenbank.specialolympics.at/>

Bis Jahresende des Vorjahrs

- Zu oder Absage durch Special Olympics Österreich

Bis 3 Monate vor dem Bewerb

- Veranstaltungsplanung in Zusammenarbeit mit Technisch Delegierten oder Sportdirektor (o. Stv.)
- Übermittlung der Ausschreibung an Special Olympics Österreich - office@specialolympics.at (mindestens 3 Wochen vor der Aussendung)

Bis 1. Monat vor dem Bewerb

- Öffentlichkeitsarbeit
 - Vorberichterstattung mit presse@specialolympics.at in Verbindung setzen
 - Social Media
 - Print
 - Bürgermeister

Bis 1. Woche vor Bewerb

- Übermittlung der Teilnehmerliste inklusive Sportlerlizenznummern – office@specialolympics.at

Beim Bewerb

- Formular → Protokoll SOÖ Bewerbe
- Branding
 - Beachflags
 - Foto Dokumentation
 - Transparente
 - Foto Dokumentation
- Öffentlichkeitsarbeit
 - Gruppenfoto
 - Einzelfotos
 - Fotos Siegerehrung
 - Kurzes Video

Bis 3 Tage nach der Veranstaltung

- Kurzbericht mit Fotos an presse@specialolympics.at – (siehe Leitfaden Medienarbeit)

Bis 14 Tage nach der Veranstaltung

- Teilnehmerliste
- Ergebnisliste
- Gesamten Fotos übermitteln presse@specialolympics.at
- Branding an Special Olympics zurücksenden
- Medaillen an Special Olympics zurücksenden
- Abrechnung der Veranstaltung mit Special Olympics Österreich – (siehe Formular Nachweis Bewerbe)
- Übermittlung aller geforderten Unterlagen

Checkliste Trainings

Bis 15. September des Vorjahres

- online Interessensbekundung zur Durchführung eines Special Olympics Trainingsangebotes → <https://datenbank.specialolympics.at/>

Bis Jahresende des Vorjahrs

- Zu oder Absage durch Special Olympics Österreich

Ab 1. Dezember des Vorjahres bis zum ersten Training

- Ausgabe Sportlerlizenzanträge ans Special Olympics Sportler:innen

monatlich

- Übermittlung Teilnehmerliste & Abrechnung (bis spätesten 10. des Folgemonats) → <https://datenbank.specialolympics.at/>

Bis 30.06. des aktuellen Kalenderjahres

- Kurzbericht über das Training mit Fotos an presse@specialolympics.at und office@specialolympics.at

Bis 31.12. des aktuellen Kalenderjahres

- Kurzbericht über das Training mit Fotos an presse@specialolympics.at und office@specialolympics.at

Verhaltenskodex für Special Olympics Trainer:innen

Special Olympics hat sich den höchsten sportlichen Wertvorstellungen verpflichtet und erwartet sich von allen Trainer:innen den Sport und Special Olympics zu ehren. Alle Special Olympics Trainer:innen stimmen folgendem Kodex zu:

Respekt

- Ich werde die Rechte, die Würde und die Werte der Athlet:innen, Trainer:innen, Freiwilligen Helfer:innen, Freunde und Zuschauer:innen von Special Olympics respektieren.
- Ich werde alle ungeachtet des Geschlechts, ethnischer Zugehörigkeit, Religion oder Fähigkeit gleich behandeln.
- Ich werde ein positives Vorbild für die Athlet:innen sein, die ich trainiere.
- Ich werde sicherstellen, dass Athlet:innen, die ich trainiere, eine positive Zeit bei Special Olympics erleben.
- Ich werde die Begabung, den jeweiligen Fortschritt und die Ziele jedes einzelnen Athleten | jeder einzelnen Athletin achten.
- Ich werde sicherstellen, dass Wettbewerbe so gestaltet sind, dass alle Athlet:innen ihren Fähigkeiten entsprechend gefordert werden.
- Ich werde fair, rücksichtsvoll und ehrlich sein zu allen Athlet:innen und mit ihnen in klar verständlicher Sprache kommunizieren.
- Ich werde sicherstellen, dass faire Beurteilungskriterien bei Special Olympics Bewerben vorherrschen.
- Ich werde jede:n Athlet:in dahingehend vorbereiten, bei allen Vorrunden- und Finalbewerben ihre Fähigkeiten entsprechend sein Bestes zu geben (gemäß dem Allgemeinen Sportregelwerk von Special Olympics).

Professionelles und verantwortungsbewusstes Handeln

- Meine Sprache, Auftreten, Pünktlichkeit, Vorbereitung und Darstellung folgen hohen Qualitätsstandards.
- Ich werde allen am Sport Beteiligten (Athlet:innen, Trainer:innen, Gegnern, Offiziellen, Administrator:in, Eltern, Zuschauern, Medien usw.) Verantwortung, Respekt, Würde und Professionalität demonstrieren.
- Ich werde allen Athlet:innen dazu anregen die gleiche Wertvorstellungen zu achten.
- Ich werde in meiner Funktion als Special Olympics Vertreter während des Trainings und Bewerbs keinen Alkohol trinken, rauchen oder Drogen nehmen.
- Ich werde Abstand nehmen von jeglicher Form des Missbrauchs bzw. der Gewalt (sei es in verbaler, körperlicher oder emotionaler Form) von Athlet:innen und anderen.
- Ich werde jegliche Form des Missbrauchs, die Athlet:innen in meiner Obhut widerfährt, melden.

Leistungsstandards

- Ich werde mich bemühen mich kontinuierlich durch Leistungsbeurteilungen und laufende Weiterbildung zu verbessern.
- Ich habe volle Kenntnis von den Fertigkeiten und Regeln der von mir trainierten Sportart.
- Ich werde einen Trainingsplan erstellen.
- Ich verwahre Kopien der Athletendaten bezüglich Gesundheit, Training und Bewerbe.
- Ich halte mich an das Regelwerk von Special Olympics sowie Nationalen und Internationalen Sportverbänden meiner Sportart.

Gesundheit und Sicherheit der Athlet:innen

- Ich werde sicherstellen, dass die Trainingsumgebung sowie die Ausrüstung ungefährlich sind.
- Ich werde die medizinischen Berichte jedes Athleten überprüfen und alle gesundheitsbedingten Einschränkungen beachten.
- Ich werde Athlet:innen im Bedarfsfall dazu anregen medizinische Hilfe in Anspruch zu nehmen.
- Ich werde auch kranke und verletzte Athlet:innen mit gleichem Interesse unterstützen.
- Ich werde die weitere Teilnahme an Trainings und Bewerben nur im angemessenen Fall zulassen.

Ich erkläre mich einverstanden, dass im Falle des Nichtbefolgens dieses Verhaltenskodex mit Konsequenzen zu rechnen habe, die bis zum Trainingsverbot im Namen von Special Olympics reichen können.